

# Spiegelt die "Persönlichkeit" einer Klasse die des Klassenlehrers wider?

Beitrag von „Dejana“ vom 15. Januar 2009 21:43

Ich glaube, es ist nicht nur der Lehrer...obwohl, gelegentlich wohl schon.

Meine Klasse ist im Grossen und Ganzen recht quirlig, das bin ich aber auch und deswegen lass ich ihnen in dem Bereich auch einiges durchgehen. Andererseits kann ich nur quirlig sein, weil sie deswegen dennoch nicht gleich in totales Chaos versinken. In jeder anderen Klasse im Jahrgang waere das unmöglich. 😄 Wir haben uns heute z.B. ueber den "Water Cycle" unterhalten und dazu hatten wir auch ein Lied. Meine Kids wollten es dann die ganze Zeit nochmal hoeren und hupften und tanzten nach Schulschluss noch in der Klasse rum, als das Lied lief. Total bekloppt!! Ich habe ne Klasse von absolut verrueckten Kindern, ...passt wunderbar zu ihrer Lehrerin. 🤪 Von jeglichen Fachlehrern hoere ich immer nur, wie "gut" meine Klasse doch ist...und die Vertretungslehrer, die sie bisher hatten, haben auch nichts zu bemaengeln gehabt. 😊 Sie koennen sich benehmen...wenn's denn unbedingt sein muss.

Dennoch zu sagen, das ist ne furchtbare Klasse, weil der Lehrer furchtbar ist, ist alles andere als angebracht. Ich hab inzwischen jede unserer 5. Klassen einmal unterrichtet. Die Klasse einer meiner Kolleginnen ist zwar schwierig, sie hat sie aber sehr gut unter Kontrolle. Bei mir herrschte mit denen absolutes Chaos und nichts lief...aber wirklich gar nichts. Unsere andere schwierige Klasse treibt deren Klassenlehrerin fast zur Verzweiflung (die sind wirklich alles andere als einfach zu unterrichten) und dennoch haben sie sich in der Stunde mit mir vorbildlich benommen...ich konnt's kaum glauben. Das bedeutet nicht, dass ich oder eine meiner Kolleginnen "furchtbar" ist. Es gibt halt solche Klassen und solche...und manchmal ist's einfach von Stunde zu Stunde unterschiedlich.

Ich mag meine ja schon nicht fuer Reli an nem Freitagnachmittag haben. Dabei mag ich meine Klasse sehr gerne. 😊